

Hallo zusammen,

vor ca. 2 Jahren habe ich angefangen, mich über das Forum über eine mögliche HT zu informieren, als stiller Beobachter. Nach einem Jahr habe ich mich dann zu dem Schritt entschieden und im September 19 eine HT (FUE, non-shave, ca. 2100 Grafts) bei einer "namhaften" Klinik in Dtl. durchführen lassen. Möglicherweise war ich etwas blauäugig wie ich jetzt feststellen muss und habe die Klinik etwas voreilig ausgewählt da sie bei mir in der Nähe ist und ein ferner Bekannter dort ebenfalls eine HT hat machen lassen vor einigen Jahren. Ein zweites Angebot hatte ich mir nicht eingeholt da ich beim Erstgespräch einen guten Eindruck hatte.

Beim Eingriff selbst bin ich dann etwas skeptisch geworden. Die Entnahme der Grafts sowie das "Ritzen" der Kanäle wurde vom Arzt durchgeführt. Das Einpflanzen der Grafts jedoch von zwei anderen Mitarbeitern (einer der beiden mit holländischem Akzent). Dies ist ja nicht weiter bedenklich und sicher auch gängige Praxis. Aber durch die Gespräche der beiden Mitarbeiter untereinander hat sich heraus gestellt, dass sie sich gar nicht kennen. Hinzu kamen weitere Begebenheiten die mich zu dem Schluss geführt haben, dass die Mitarbeiter alle nur zusammen gewürfelt worden sind und die Klinik gar keine festen Mitarbeiter für HTs beschäftigt (die Klinik ist auch in anderen Bereichen aktiv und macht u.a. auch plastische Chirurgie). Mir ist bewusst, dass dies schon ein starker Vorwurf ist aber ich bin mir da tatsächlich sehr sicher. Angefangen hat es schon damit, dass man mir trotz 3-monatigem Vorlauf nur Termine sonntags angeboten hat.

Nun ist fast auf den Tag genau ein Jahr vergangen und ich muss sagen, dass ich mit dem Ergebnis nicht zufrieden bin. Ich habe sehr feines Haar und habe noch die Hoffnung, dass sich vielleicht an der Struktur der neuen Haare noch etwas ändert. Vor allem auf der (meiner) linken Seite ist die Dichte mehr als schlecht meiner Meinung nach. Sobald Licht von oben kommt, sieht man die Kopfhaut durch schimmern. Und das kann es ja wirklich nicht sein.

Es war seitens der Klinik nie die Rede von einem weiteren Termin nach der HT zur Begutachtung der Entwicklung oder des finalen Ergebnisses. Nachdem ich einige Erfahrungsberichte hier gelesen habe, würde ich sagen, ist dies auch eher ungewöhnlich.

Ich würde jetzt proaktiv auf die Klinik zukommen und sie um eine objektive Bewertung des Ergebnisses bitten. Leider kann ich mir nicht nochmal 6 Wochen Urlaub nehmen. Sollte die Klinik mir eine Nachbesserung (Auffüllen) anbieten, müsste ich ohnehin schauen wie ich das hin bekommen.

Ich würde mich über eure Meinung zu dem Ergebnis oder auch anderes Feedback zu den Schilderungen der HT freuen! Bilder anbei und weitere folgen.

## File Attachments

---

1) [Direkt nach der OP.jpg](#), downloaded 1648 times



2) [Direkt vor der OP.JPG](#), downloaded 1401 times



3) [Vorher.PNG](#), downloaded 1329 times

